

KARIBU

TAYOMI (Tanzania Youth Ministries) - „Change the Life of Youth to Change the World“ Die konfessions-übergreifende christliche Jugendbewegung in Tansania Jugendlichen Zukunft schenken!

Herzlich willkommen beim Freundesbrief im Advent 2022. Vielen Dank, dass auch Sie sich für Kinder und Jugendliche in Tansania engagieren.

Dieses Schreiben hat ein neues Gesicht. Es fällt ausnahmsweise auch etwas länger aus. Denn es gibt viele Neuigkeiten zu berichten.

Ihr/Euer Ingo Naynert



Morgenappell an der DMS mit Nationalhymne und Dr. Mezger Schulhymne

Grußwort des 1. Vorsitzenden Pfarrer Siegfried Häußler

Liebe Freunde von TAYOMI, liebe Unterstützerinnen und Unterstützer, liebe Mitglieder,

mit diesem Freundesbrief grüßen wir Euch und Sie und bedanken uns ganz herzlich für alle treue Unterstützung von TAYOMI im zurückliegenden Jahr. Kleine oder große Gaben, regelmäßig oder einmalig – jeder einzelne Euro hilft in Tansania in diesen herausfordernden Zeiten. Näheres dazu unten.

Wir haben uns sehr gefreut, dass im zurückliegenden Jahr wieder Besuche aus Deutschland in Tansania möglich waren. Unter anderem waren Claudia und Ingo Naynert mit ihren Söhnen Yannick und Niklas in den Pfingstferien für eine knappe Woche an der Schule in Melela.

Mit großem Dank wurde Familie Kammermeyer aus dem Vorstand verabschiedet. Traurig stimmt uns der Anlass für den notwendigen Wechsel: Irmgard und Siegbert Kammermeyer hatten im zurückliegenden Jahr mit schwerwiegenden gesundheitlichen Problemen zu kämpfen, die alle Kräfte forderten. Irmgard geht krebskrank gerade durch sehr schwere Zeiten. Wir sind dankbar für Eure Gebete für die Familie.

Mitgliederversammlung 2022

Am Samstag, den 15. Oktober 2022 fand die diesjährige Mitgliederversammlung im Paul-Schneider-Haus in Reichenbach a.d. Fils statt.

Nach den Berichten von Vorsitz, Kassenwart und Kassenprüfer konnte der Vorstand einstimmig entlastet werden.

Über viele Jahre prägte Siegbert Kammermeyer als Kassenwart umsichtig und zielgerichtet die finanziellen Belange von TAYOMI. Irmgard Kammermeyer kümmerte sich um die Patenschaften, stellte den Kontakt zu den Kindern her und sorgte für persönliche Schreiben zwischen Deutschland und Tansania. Christine Kammermeyer war lange Zeit als Schriftführerin im Vorstand tätig.

Neu gewählt wurden als Kassenwart Christof Schrempf und als Schriftführer Ingo Naynert. Zukünftig ist Claudia Naynert Ansprechpartnerin für alle Fragen zu den Patenkindern. Als zweiter Vorsitzender wurde Rudi Sauser wieder gewählt.

Die Kontaktdaten finden Sie am Ende dieses Freundesbriefes.

Jahresfest

Am gleichen Tag trafen sich Freunde und Unterstützer von TAYOMI zum endlich wieder stattfindenden Jahresfest. Als besonderer Gast wurde Tumaini Mwasyeba begrüßt. Viele Jahre war sie als Organisatorin, Köchin, Übersetzerin für die Gäste an der DMS eine von allen geliebte Ansprechpartnerin. Seit 2021 lebt sie bei Ihrem Mann in Osnabrück.

Mit der geänderten politischen Situation waren nach über 5 Jahren endlich wieder zwei Familien an der DMS. Familie Naynert berichtete ausführlich von ihrer Reise. Hier einige Informationen.

Tansania: Die Infrastruktur (Straßen, Buslinien, Zugverkehr, Flüge) hat sich in den letzten Jahren deutlich verbessert.

Seit 2021 ist Mrs. Samia Saluhu Hassan Präsidentin der Vereinigten Republik Tansania. Auf ihr ruhen viele Hoffnungen.

Sowohl die Bevölkerung als auch die internationale Staatengemeinschaft sowie offizielle und non-government Organisationen brauchen eine neue Öffnung des Landes um die wirtschaftliche Situation zu stabilisieren.

TAYOMI: Im neuen TAYOMI-Büro in Morogoro wurden wir herzlich empfangen. Es macht einen sehr guten Eindruck und aktuell gab es viel Arbeit mit der Erstellung und dem Versand hunderter Zertifikate. Wir haben mit Isaya Mwanjamba (TAYOMI-Direktor und nationaler CASFETA-Koordinator), Alex Elias (stellvertretender Direktor und Regional-Minister North) und Tumaini Yalakiza (Regional-Minister Morogoro-Region und DMS-Verantwortlicher) jeweils lange Gespräche führen können.

Übereinstimmende Wünsche sind zuallererst neue Patenschaften und darüber hinaus wieder mehr Besucher aus Deutschland.



vlnr: Tumaini, Isaya, Sayuni, Ingo, Claudia, Japhet

DMS: Die neue Headmistress Sayuni Tave ist eine große Bereicherung. Sie führt die Schule gewissenhaft und sehr strukturiert. Zudem wurden wir als Gäste von ihr mit viel Liebe bekocht.

Die Schülerinnen und Schüler haben vor allem Yannick und Niklas mit Beschlag belegt. Schule, Hobbies, Politik waren ausführliche Gesprächsthemen. Auch einige Lehrer haben rege den Austausch gesucht. Der Unterricht ist in den letzten Jahren deutlich interaktiver geworden. Dies ist eine überaus positive Entwicklung.

Japhet Bushimi ist weiterhin der Mann für Alles: Werkstatt, Hausmeister, Gottesdienste, CASFETA-Gruppe, Schulchor DMS Prayer Worriers und Band.



Das Kilimanjaro-Massiv

Safari und Kipepeo: Was wäre ein Besuch in Tansania ohne Safari. 4 Tage haben wir die unfassbare Vielfalt an Tieren und Pflanzen erlebt sowie beeindruckende Landschaften erkundet. Und auch den traditionellen Abschluss im Kipepeo Beach Village, Kigombani Beach, Indischer Ozean, konnten wir genießen.



Baumlöwen im Lake Manyara National Park

Für nähere Infos mittels PowerPoint-Präsentation bitte bei Ingo Naynert melden.

Nach dem Bericht blieb man noch lange beisammen und tauschte sich über eigene Erinnerungen und die neuen Informationen aus Tansania aus.

Dr. Mezger Secondary School (DMS)

Die allgemeine wirtschaftliche Situation macht sich dramatisch an der Schule bemerkbar. Viele Eltern können das Schulgeld nicht mehr bezahlen. Daher nehmen derzeit nur 150 Schülerinnen und Schüler am Unterricht teil. Von der maximalen Kapazität von 300 ist man weit entfernt. Ein kleiner Vorteil ist, dass die Klassen kleiner sind.

Die fehlenden Einnahmen führten unter anderem dazu, dass das Kollegium verkleinert werden musste. Der aktuelle Lehrplan kann von neun Lehrerinnen und Lehrern bewältigt werden.



Englisch Unterricht mit Sayuni Tave

Ab nächstem Schuljahr soll ein lang gehegter Wunsch endlich realisiert werden. Die DMS wird um zwei weiterführende Klassen ausgebaut. Der Abschluss ist dann mit unserem Abitur zu vergleichen. Somit können Schülerinnen und Schüler der DMS die Möglichkeit zum Studium erwerben. Hierfür kann die alte Halle genutzt werden. Diese wurde zu drei Klassenräumen umgebaut.



Gottesdienst in der neuen Festhalle

Die Stromversorgung ist gesichert, jedoch sehr teuer. Ebenso verhält es sich mit der Wasserversorgung. Hier gibt es eventuell eine Lösung (siehe Projekte).

Die neue Halle und angrenzende Küche werden täglich genutzt. Die Schulgebäude und Schlafräumlichkeiten sind in sehr unterschiedlichem Zustand. Hier sind zum Teil aufwendige Renovierungsmaßnahmen nötig. Die Preisinflation bei Baumaterialien vereinfacht die Situation nicht gerade. Der neue Schlafsaal für die Jungen, vor allem der Sanitärbereich, erfreut sich großer Beliebtheit. Beim alten Schlafsaal stocken die Renovierungen auf Grund von Differenzen mit der Baufirma.

Gäste aus Deutschland sind immer herzlich willkommen. Eine Reise nach Tansania lohnt sich und der persönliche Kontakt zur DMS kann so wieder verstärkt werden. Bei Fragen oder Hilfe wenden Sie sich gerne an uns.

Projekte und Notwendigkeiten

Seitens der DMS-Schulleitung und des TAYOMI-Boards gibt es immer eine Vielzahl an Visionen und konkreten Projekten.

1. Wasserversorgung: Wasser kommt auf drei Wege zur DMS. Regen wird in Zisternen aufgefangen. Durch die globale Klimaveränderung ist dies jedoch von Jahr zu Jahr weniger. Mittels Pumpe wird aus 60m Tiefe Grundwasser gewonnen. Dieses ist jedoch so mineralienhaltig, dass es nur zum Duschen und für die Toiletten genutzt werden kann. 1-2x pro Woche werden die Frischwassertanks befüllt. Auf einem bereits gekauften Nachbargrundstück gibt es frisches und gutes Oberflächenwasser. Hier sind Bohrung, Pumpe und Leitungssystem zum DMS-Gelände kostspielige aber notwendige Ausgaben.

2. Klassenräume, Mädchenschlafräume: Um einen hoffentlich bald wieder größeren Schulbetrieb zu gewährleisten, sind zahlreiche Renovierungen und Anschaffungen nötig. Der alte Mädchenschlaftrakt bedarf einer grundlegenden Sanierung. Für die bestehenden und die neuen Klassenräume muss die Ausstattung ergänzt werden.

3. TAYOMI-CASFETA-Verantwortliche: Um die bestehenden Stellen weiterhin zu unterhalten und dringend benötigte neue Stellen zu schaffen, brauchen wir Unterstützung. Da es hier um regelmäßige Kosten geht, sind wir an dieser Stelle auch für regelmäßige Spenden dankbar.

4. nicht zweckgebundene Spenden für TAYOMI: Damit können wir laufende Kosten mittragen, bei weiteren Projekten helfen und flexibel auf aktuelle Nöte reagieren. Wir streben an, hierfür alle zwei Monate € 5000,- zu überweisen.



Alle Patenkinder im Mai 2022

Patenschaften



Amina Ramadhan

Alle Verantwortlichen, mit denen Familie Naynert in Tansania sprechen konnte, wünschten sich mehr Patenschaften für Schülerinnen und Schüler an der DMS.

Dies hat mehrere Gründe. Erstens wird so begabten Kindern eine gute Schulausbildung ermöglicht, welche aus familiären Gründen finanziell nicht zu leisten ist. Zweitens ist dies eine sichere Einnahme für die Schule, da hieraus indirekt auch Gehälter und der laufende Betrieb finanziert werden. Drittens steigt der Ruf der Schule zusätzlich, wenn es eine starke Unterstützung aus Deutschland gibt.

Derzeit werden, sehr erfreulich, 21 Schülerinnen und Schüler aus Deutschland unterstützt. Amina Ramadhan und Ashura Idd Bagule machen gerade ihren Abschluss.

Herzlichen Glückwunsch.

Herzlichen Dank an alle Patinnen und Paten.

Sollten Sie schon Pate sein, sprechen Sie doch bitte Ihre Freunde, Kollegen, Familie an. Geben Sie diesen Freundesbrief gerne weiter.

Für den Fall, dass Sie noch nicht Pate sind: mit Ihrer Unterstützung ermöglichen Sie Schülerinnen und Schülern eine gute Ausbildung auf christlichem Fundament. Die Jugendlichen finden so einen Platz im Leben, können sich eine Existenz aufbauen und sich für eine positive Entwicklung von Tansania einbringen.

Bei TAYOMI-Tanzania läuft gerade das Auswahlverfahren für neue Kinder aus Primary Schools. Die Patenschaft kostet € 60,- im Monat. Hiermit werden die Kinder und die Schule unterstützt.

Claudia Naynert berät Sie gerne in Ihrer Entscheidung.



Ashura Idd Bagule

CASFETA (Christ Ambassador Student Fellowship Tanzania)

Vor über 30 Jahren wurde TAYOMI mit der Idee eines christlichen Jugendnetzwerkes gegründet. Was als kleines Samenkorn begann, erreicht heute Hunderttausende in ganz Tansania. Die offizielle Mitgliederzahl beträgt ca. 165.000. Eine wunderbare Entwicklung, für die wir sehr dankbar sind, die aber auch immense Herausforderungen mit sich bringt. Über CASFETA finden in fast 4000 Schüler- und Studentengruppen regelmäßige Treffen, Seminare und Konferenzen statt. Leben und Glauben wird geteilt, ein christlich-ethisches Fundament in der Nachfolge Jesu Christi gefestigt. Wenige Hauptamtliche und über 200 Ehrenamtliche plus die vielen Gruppenleitenden tragen dieses Netzwerk. Die vielen Ehrenamtlichen müssen geschult und begleitet werden. Es gilt Konferenzen, etc. zu organisieren. Die Arbeit ist von den wenigen Hauptamtlichen kaum mehr zu leisten und neue hauptamtliche Stellen müssen geschaffen und auch irgendwie bezahlt werden.

Damit dieses Engagement weiter Früchte trägt, unterstützt der TAYOMI Förderverein e.V. dieses Netzwerk finanziell.

Isaya Raphael Mwanyamba (Direktor TAYOMI-Tanzania)

Regelmäßig erreichen uns ausführliche und detaillierte Berichte von Isaya, dem Vorsitzenden von TAYOMI-Tanzania (TT). Nachfolgend eine Zusammenfassung.

„TAYOMI-TANZANIA (TT) erfährt in den letzten Jahren ein enormes Wachstum. Dies bringt die Verantwortlichen an ihre Kapazitätsgrenzen. Die Zahl der Zonen muss von 5 auf 9 erhöht werden. Trotz knapper finanzieller Ressourcen werden zusätzliche hauptamtliche Mitarbeiter benötigt. Diese sollen möglichst aus CASFETA-Mitgliedern gewonnen und dann geschult werden.

Seit Covid-19 ist der Haushalt, die Auszahlung der Gehälter und Bewältigung weiterer Ausgaben ein großes Problem und nicht jeden Monat gesichert. Auch der alte TAYOMI-Landcruiser hat so große technische Probleme, dass Reparaturen nichts mehr bringen. Hier tut Abhilfe Not.

Die Osterkonferenzen und andere Treffen fanden mit Rekord-Besucherzahlen statt. Dies zeigt, dass der Dienst von TAYOMI bei jungen Menschen, die nach dem Wort Gottes hungern, sehr gefragt ist.

An der DMS ist die geringe Schülerzahl und mangelhafte Zahlung von Schulgebühren die bedeutendste Herausforderung. Zudem hat die Schule weiterhin mit einer großen Fluktuation der Lehrer und Lehrerinnen zu kämpfen.



Übersicht zum Schulgelände

Die wirtschaftlichen Bedingungen in Tansania sind so schwer wie nie zuvor.

Zu wenig Regen, die Inflation der Lebensmittelpreise, fehlende Ernährungssicherheit, Sanktionen bei Kraftstoff und Gas und manches Andere machen große Sorgen. Hier ist der Russland-Ukraine-Konflikt deutlich zu spüren.

Persönlich muss ich dringend mein Studium in Norwegen beenden, um nicht alle Ansprüche auf einen Abschluss zu verlieren“

Für Mitglieder besteht die Möglichkeit, Einsicht in die Berichte von Isaya zu nehmen. Kontaktieren Sie hierzu gerne Pfarrer Siegfried Häußler.

Förderverein

TAYOMI ist eine rein tansanische Organisation. Gegründet 1990 von Joseph Justine mit der Vision, Jugendlichen die Perspektive und Chance auf eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

Ebenfalls seit 1990 unterstützt, hilft und begleitet der „TAYOMI Förderverein e.V.“ die engagierte Arbeit in Tansania. Die in Deutschland Verantwortlichen arbeiten rein ehrenamtlich. Alle Einnahmen und Ausgaben werden gewissenhaft geführt und durch eine Finanzprüfung überwacht.



Mitgliederversammlung am 15.10.2022

Haben Sie demnächst einen runden Geburtstag, ein Jubiläum oder ein anderes Fest? Sie haben eigentlich schon alles was Sie brauchen? Dann nutzen Sie diese Gelegenheit, stellen Sie einen Spendentopf auf. Wir freuen uns, wenn das Anliegen von TAYOMI weiter getragen wird. Dafür gerne diesen Freundesbrief weiterleiten. Er kann in gedruckter Form zum Weitergeben in Gottesdiensten, bei Familienfesten etc, gerne auch in größerer Anzahl, bei Ingo Naynert bezogen werden.

Ihre Zuwendungen können zweckgebunden für bestimmte Projekte sein, CASFETA oder der DMS zugeordnet werden, oder ganz allgemein für TAYOMI sein.

Alle Spenden kommen in voller Höhe der Arbeit in Tansania zu Gute. Die Bankverbindung findet sich unten.

Ausblick

Die nächste Mitgliederversammlung findet voraussichtlich am Samstag, den 7. Oktober 2023, um 15 Uhr im Paul-Schneider-Haus in Reichenbach statt.

Ebenfalls im Paul-Schneider-Haus wird es ein Benefizkonzert zu Gunsten von TAYOMI geben. Es spielt „BigDaddy“, die christliche Rockband aus Hohengehren. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Kontakte

1. Vorsitz: Pfarrer Siegfried Häußler, kontakt@tayomi.de
Bettlinger Weg 7, 72555 Metzingen, 07123/14291

2. Vorsitz: Rudi Sauser, 0174/3334665
Pfarrstr. 52, 73666 Baltmannsweiler-Hohengehren

Kassenwart: Christof Schrempf, c.schrempf@web.de

Schriftführer: Ingo Naynert, naynert@arcor.de, 07153/941190
Friedrich-Greiner-Str. 24/1, 73666 Baltmannsweiler-Hohengehren

Patenschaften: Claudia Naynert, s.o.

Bitte besuchen Sie auch unsere Homepage: www.tayomi.de

Abschlussworte

Wir wünschen Euch eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Lasst uns auch im neuen Jahr weiter miteinander und mit unseren Freunden in Tansania verbunden bleiben in der Gewissheit, dass wir nicht alleine gehen.

Die Jahreslosung für 2023 spricht uns da zu:
„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ 1. Mose 16,13

Herzliche Grüße vom Vorstand:
Siegfried Häußler, Rudi Sauser, Christof Schrempf, Ingo Naynert



Der Strand von Kipepeo